

## Poeler Sagenroute Erster Standort fertig gestellt

Die erste Station der Poeler Sagenroute wurde am 12. Oktober durch Anbringen der Bronzeskulptur und des Schildes mit dem Sagentext durch den Reriker Bildhauer Bruno Blank fertig gestellt. Diese Form wurde so gewählt, um den Inhalt der Sage schnell erkennbar und verständlich zu machen, um den Stein weitgehend in die Gestaltung miteinzubeziehen und gleichzeitig durch die Wahl des Materials etwas Beständiges zu schaffen.



Bruno Blank beim Einsetzen der Skulptur



Fertiger Standort

### AUS DEM INHALT

Wer möchte Schöffe im Amtsgericht Wismar werden? ..Seite	2
Der Zweckverband Wismar informiert.....Seite	3
Neue Telefonnummern in der Gemeindeverwaltung.....Seite	3
Stellenausschreibung.....Seite	3
Geburtstage.....Seite	4
Adventgemeinde Kirchdorf .....	4
Verein Poeler Leben .....	5
Sportberichte.....Seite	6/7
Inselrundblick.....Seite	8
Museumsverein Insel Poel e.V.....Seite	9
Erstes Herbsthochwasser beendete die Saison 2007 schlagartig.....Seite	9
Kirchennachrichten .....	10
Unser Gartentipp .....	11

### Weitere Standorte

Bisher sind folgende Standorte für die Sagenroute festgelegt worden, und es wurden auch schon die Findlinge durch die Norddeutsche Pflanzenzucht Hans-Georg Lembke KG aufgestellt:

- Parkplatz am Inselzugang  
„Die Hunde von Poel“
- Vorfläche Gemeinde-Zentrum  
„Düker Mutter“
- Aussichtsplattform Schwarzer Busch  
„Der Moort“
- Rondell Hafen Timmendorf  
„Der boshafte Riese auf Poel“
- Timmendorf Halandhof  
„Wie die Insel Poel entstand“
- Gollwitz Strandzugang  
„Störtebeker in Gollwitz“
- Niendorf Fahrradweg  
„Vom ewigen Jäger in Niendorf“
- Malchow Inselgarten  
„Die Poeler Feuerkugel“

Unten stehende Grafik befindet sich auf allen Sagentafeln, wobei der jeweilige Standort hervorgehoben wird.



Als nächster Standort ist die Fertigstellung „Der Moort“ am Schwarzen Busch vorgesehen. Sponsor ist die Inselapotheke Kirchdorf von Sabine Bahr. Mit der Skulptur wurde wiederum Bruno Blank beauftragt.

Es ist angedacht, durch die Gestaltung einen gewissen Wiedererkennungswert zu schaffen. Für andere Standorte werden noch Sponsoren gesucht, die auch auf den Tafeln aufgeführt werden.

Den Standort im Inselgarten Malchow hat die Fakultät Gestaltung der Hochschule Wismar übernommen.

### Präsentation zum Tag der deutschen Einheit

Zur Festveranstaltung zum Tag der deutschen Einheit am 2. und 3. Oktober in Schwerin präsentierte die Petermännchen Kulturfördergesellschaft die geplante und zum Teil bereits fertig gestellte Sagen- und Märchenstraße durch

Fortsetzung siehe Seite 2



Fortsetzung von Seite 1

Joachim Rozal  
beim Skizzieren

Poeler Pavillon

Mecklenburg-Vorpommern. Ausgestellt hatten neben dem Verein selbst die Ortschaften Warin, Rehna, Dassow, Plau, Parchim und Grevesmüh-

len. Auch die Insel Poel stellte durch Joachim Rozal und Wolfgang Glaue die Poeler Sagenroute vor. Den zahlreichen Besuchern wurden Bücher und Prospekte der Insel angeboten und die vielen Nachfragen zum Projekt selbst beantwortet.

Zu der Sagen- und Märchenstraße durch Mecklenburg-Vorpommern gibt es einen Flyer, der in den Tourismuszentralen des Landes ausliegt. In Schwerin wird eine Arbeitsgruppe gebildet, die dieses Vorhaben weiterentwickelt und in der Poel auch vertreten ist.

Auf dem Schweriner Weihnachtsmarkt in diesem Jahr sollen bekannte Sagenfiguren aus Mecklenburg aufgestellt werden. Die Insel Poel wird die „Düker Mutter“ nach einem Bild von Joachim Rozal ausstellen.

Wolfgang Glaue

## Wer möchte Schöffe im Amtsgericht Wismar werden?

Im letzten Quartal 2008 finden die Wahlen der Schöffen für die Wahlperiode 01.01.2009 bis 31.12.2013 an den ordentlichen Gerichten statt.

Entsprechend des § 36 ff des Gerichtsverfassungsgesetzes (GVG) in der derzeit gültigen Fassung und der Verwaltungsvorschrift des Justizministeriums vom 2. Mai 2007 hat die Gemeinde Ostseebad Insel Poel für den Amtsgerichtsbezirk Wismar drei Vorschläge beizubringen.

Sollten Sie sich angesprochen fühlen, Interesse für dieses Ehrenamt mitbringen und Einwohner unserer Insel sein, wenden Sie sich bitte an:

Gabriele Richter, Gemeindeverwaltung, Gemeinde-Zentrum 13, OT Kirchdorf, 23999 Ostseebad Insel Poel, Tel.: 038425 428118, E-Mail: hauptverwaltung@inselpoel.net

Gemäß § 36 Abs. 2 GVG sind bis zum 31.12.2007 folgende Angaben von den Bewerbern für die Vorschlagsliste erforderlich:

- Geburtsname, Familienname, Vorname, Tag und Ort der Geburt, Wohnanschrift und Beruf.

Schönfeldt, Bürgermeisterin

**Abholtermin  
der gelben Säcke:**

**16. November 2007**

Leere gelbe Säcke werden bei Heimelektronik Ilka Willbrand in der Wismarschen Straße 22f ausgegeben.



**Öffentliche  
Gemeindevertreterversammlung  
5. November 2007,  
19.00 Uhr  
Gemeinde-Zentrum 13  
Kirchdorf**

## Auswertung des Malwettbewerbes „Wer malt sein schönstes Ferienerlebnis“

Der vom EDEKA-neukauf Markt ELLER veranstaltete Malwettbewerb (Poeler Inselblatt, September 2007) richtete sich ausschließlich an die Erstklässler der Regionalen Schule mit Grundschule „Prof. Dr. h. c. Dr. h. c. Hans Lembke“. Nach den eingegangenen Zeichnungen wurden alle Kinder mit ihrer Horterzieherin von der Marktleiterin Frau Eller zur Auswertung eingeladen. Vorab zeigte sie ihnen die Verkaufsräume des EDEKA-Marktes einschließlich der Nebenräume. Die Kinder waren sehr interessiert, sodass sie jede Menge Fragen an Frau Eller stellten, wie zum Beispiel: „Wie wird der Käse hergestellt?“, „Warum ist es im Kühlhaus kalt und was wird darin aufbewahrt?“ und „Was braucht man alles fürs Frühstück?“.

Bevor die Preisverleihung stattfand, wurden die Kinder zu Keks und Limo eingeladen und konnten sich noch stärken.

Auf den Stühlen hin- und herrschend, warteten die Schüler auf die Preisverleihung. Die Auswahl zu treffen, wer denn das schönste Bild gemalt hat, war sehr schwer. Letztlich hat Frau



Eller entschieden, dass jedes Kind einen Preis bekommt.

Die Hauptpreise gingen an:

– Erster Platz:

Julia Prüter und Robert Kröning

– Zweiter Platz:

Josefine Martinetz und Jesse Wittchen

Die Kinder bedankten sich herzlich bei Frau Eller für die übergebenen Preise und den schönen Nachmittag. Gleichzeitig informierte Frau Eller über die „Nikolausaktion am 5. Dezember“ und die Aktion „Gesundes Frühstück“ mit den Grundschulern. Über beide Projekte wird zu einem späteren Zeitpunkt genauer informiert.

Gabriele Richter, 1. stellv. Bürgermeisterin

## Vielen Dank an die Klasse 2 unserer Schule



Am 08.10.07 bekam die Bürgermeisterin vor Schulbeginn überraschend Besuch von der 2. Klasse unserer Regionalschule Kirchdorf. Stolz präsentierte sie einen selbst gefertigten Scheck über 141,20 € und überreichten diesen an Frau Schönfeldt durch den Klassensprecher. Die Kinder haben gemeinsam mit den Eltern und Lehrern einen Kuchenbasar organisiert. Der Erlös

soll für die Umgestaltung des Schulhofes zum Spielplatz verwendet werden. Es ist schön, zu erleben, dass selbst unsere Jüngsten sich Gedanken machen. Ich möchte mich recht herzlich bei den kleinen Helfern für diese gemeinsame Aktion bedanken und wünsche allen Kindern viel Spaß auf dem neuen Schulhof.

Brigitte Schönfeldt, Bürgermeisterin



## Der Zweckverband Wismar informiert:

Aus gegebenem Anlass und auf Anregung eines Mitgliedes der Versammlung möchte der Zweckverband zu einigen durch die Bürgerinitiativen sowie auch durch einige Bürgermeister aufgeworfene Fragen bzgl. der Mahnungen und Beitragserhebung Stellung nehmen.

Für 20 % der Grundstücke, die bereits vor der Wende an die öffentliche Einrichtung Schmutzwasser angeschlossen wurden, also die sog. altangeschlossenen Grundstücke, wurden zwischen Juli 2006 und Mai 2007 bereits Beitragsbescheide an die Grundstückseigentümer versandt.

Die Annahme, dass für alle bisher erhobenen Beitragsbescheide kein Mahnverfahren stattfindet, ist nicht richtig.

Die Mehrheit der betroffenen Grundstückseigentümer hat gegen die bis dahin ergangenen Beitragsbescheide Widerspruch eingelegt. Da von Seiten eines Grundstückseigentümers ein Normenkontrollverfahren zur gerichtlichen Überprüfung der Beitragssatzung Schmutzwasser angestrebt worden ist und der Ausgang abgewartet werden soll, wurden für die fristgerecht eingelegten Widersprüche lediglich Eingangsbestätigungen verschickt.

Wurde mit dem Widerspruch oder später die Aussetzung der Vollziehung des Bescheides beantragt, wurde diese auch bewilligt, d. h. dass diese Bescheide weder gemahnt noch vollstreckt werden bis das Normenkontrollverfahren abgeschlossen ist.

Die jeweiligen Bescheide müssen also erst bezahlt werden, wenn der Widerspruch zurückgewiesen wurde. Hierbei ist aber zu beachten, dass, sollte der Zweckverband das Verfahren gewinnen, ab der Fälligkeit des Beitrages Zinsen erhoben werden.

Das oben Dargelegte trifft nur auf Bescheide zu, gegen die Widerspruch eingelegt und die Aussetzung der Vollziehung beantragt wurde.

Beitragsbescheide, gegen die nur Widerspruch eingelegt und die Aussetzung der Vollziehung nicht beantragt wurde, werden gemahnt und vollstreckt, da die Einlegung des Widerspruchs nicht von der Zahlungsverpflichtung entbindet. Bei Nichteinhaltung der Zahlungstermine wird dem jeweiligen Grundstückseigentümer eine erste Mahnung zugesandt. Hierbei fallen 3,00 Euro Mahngebühr an.

Die zweite Mahnung ist die Vollstreckungsankündigung. Bei der Vollstreckungsankündigung werden nochmals 3,00 Euro Gebühren fällig und es werden Zinsen ab der Fälligkeit des Beitragsbescheides erhoben.

Sollte der Beitrag auch nach der zweiten Mahnung nicht gezahlt werden, wird nochmals eine Zahlungsaufforderung an den Schuldner gesandt, um Zwangsvollstreckungsmaßnahmen abzuwenden.

Bei den Zwangsvollstreckungsmaßnahmen bedient sich der Zweckverband keines Gerichtsvollziehers, da ihm als öffentliche Einrichtung andere Möglichkeiten offen stehen.

Nach Abschluss des Normenkontrollverfahrens wird ein Widerspruchsbescheid ergehen.

Sollte der Zweckverband das Verfahren verlieren, wird der Beitragsbescheid aufgehoben und der bereits bezahlte Beitrag (inkl. Verzinsung) wird zurückgezahlt.

Beitragsbescheide, gegen die kein Widerspruch eingelegt worden ist, sind einen Monat nach Zustellung des Bescheides bestandskräftig geworden und werden angemahnt.

Bestandskraft bedeutet, dass gegen diesen Bescheid keine Rechtsmittel mehr eingelegt werden können und dass der Beitrag gezahlt werden muss, unabhängig davon, ob die Satzung im anhängigen Normenkontrollverfahren für unrechtmäßig erklärt wird oder nicht.

Es ist vorgekommen, dass versehentlich Mahnungen für einen Bescheid verschickt wurden, für die die Vollziehung ausgesetzt wurde (bei 450 Widersprüchen wurden irrtümlich 5 Mahnungen verschickt). Auch beim Zweckverband Wismar arbeiten nur Menschen.

Bei der großen Anzahl von Widersprüchen gab es nur eine Vollstreckungsankündigung für einen Bescheid, gegen den Widerspruch eingelegt und Aussetzung der Vollziehung beantragt wurde, von Seiten der Bürgerinitiative wird von Drohung mit dem Gerichtsvollzieher gesprochen.

Hier muss aber der Grundstückseigentümer auch mal Farbe bekennen und zugeben, dass er an dieser Situation eine gewisse Mitschuld trägt. Nachdem sein Antrag auf Aussetzung der Vollziehung genehmigt wurde, stellte er einen Antrag auf Ratenzahlung. Die vereinbarten Raten wurden z.T. nicht gezahlt. Damit setzte er die Vollziehung wieder in Gang.

Auf ihrer 36. Versammlung fassten die Mitglieder den Beschluss, dass bis zum Abschluss des Normenkontrollverfahrens keine Beiträge mehr erhoben werden.

Bestandskräftige Beitragsbescheide werden aber auch weiterhin gemahnt und ggfs. vollstreckt.

Der Zweckverband möchte weiter darauf hinweisen, dass auch weiterhin Anhörungen für die Erhebung des Herstellungsbeitrages verschickt werden. Diese Anhörungen sind noch keine Zahlungsaufforderung. Mit der Anhörung werden die Grundstückseigentümer darüber informiert, dass und wie ihr Grundstück veranlagt werden soll.

Abschließend möchten wir darauf hinweisen, dass es beim Zweckverband Wismar keine festen Sprechzeiten gibt.

Unsere Mitarbeiter sind i. d. R. aber täglich zwischen 7.30 Uhr und 15.45 Uhr zu erreichen. Empfehlenswert wäre es allerdings, wenn der Kunde zu einem persönlichen Gespräch vorab einen Termin vereinbart.

Bernd Baasner

Geschäftsführer Zweckverband Wismar

## Die Gemeindeverwaltung Insel Poel ist ab sofort unter neuen Telefonnummern jeweils mit der Vorwahl 038425 zu erreichen !

- Sekretariat, Frau Eggert: 42810
- SG Hauptverwaltung, Frau Richter 428118
- SG Liegenschaften/Ordnung, Herr Kaiser 428115
- SG Kämmerei, Frau Nowacka-Paetzold 428114
- SG Gemeindekasse, Frau Peters, U. 428112
- SG Steuern, Frau Zwicker 428113
- SG Bauwesen, Herr Reiche 428116
- SG Meldewesen, Frau Peters, S. 428121
- SG Wohngeld, Frau Winter 428120
- Faxanschluss 428122

Gabriele Richter, 1. stellv. Bürgermeisterin

## Stellenausschreibung

Bei der Gemeinde Ostseebad Insel Poel ist ab dem 15. Januar 2008 eine befristete Stelle

### einer/s Beschäftigten/Beschäftigten für Park- und Gartenanlagen

zu besetzen.

Die Befristung endet am 31.07.2009. Die Vergütung der Stelle erfolgt nach dem TVöD. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden/Woche.

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere folgende Tätigkeit:

### Die Sauberhaltung von gemeindlichen Flächen, Straßen und Parkanlagen.

Wir erwarten von Ihnen

- Erfahrungen mit Kommunaltechnik/Landmaschinen
- Umsichtigkeit
- Flexibilität und
- Einsatzbereitschaft.

Der Besitz einer Fahrerlaubnis CE ist zwingend notwendig.

Sollten Sie Interesse an diesem Arbeitsplatz zeigen, richten Sie bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Lebenslauf, Führungszeugnis und Kopien Ihrer Zeugnisse spätestens bis zum 21. November 2007 an:

Gemeinde Ostseebad Insel Poel  
Gemeinde – Zentrum 13  
OT Kirchdorf  
23999 Insel Poel

Bereits eingegangene Bewerbungen werden bei der Vergabe der Stelle mit herangezogen. Mit der Bewerbung verbundene Kosten können nicht erstattet werden.

Schönfeldt, Bürgermeisterin





## Herzliche Glückwünsche zum Geburtstag, Monat November 2007

01.11. Kubisch, Hildegard	Kirchdorf	86. Geb.	22.11. Klein, Werner	Vorwerk	72. Geb.
01.11. Lüder, Emilie	Malchow	83. Geb.	22.11. Scheibel, Wolfgang	Kirchdorf	70. Geb.
01.11. Rothamel, Sonja	Kirchdorf	76. Geb.	23.11. Post, Heinrich	Kirchdorf	86. Geb.
02.11. Frenzel, Gisela	Kirchdorf	70. Geb.	23.11. Voß, Ruth	Malchow	76. Geb.
03.11. Buchholz, Gerhard	Oertzenhof	80. Geb.	23.11. Wilcken, Jonny	Timmendorf	73. Geb.
03.11. Henning, Martha	Kirchdorf	93. Geb.	24.11. Behnke, Ehrentraut	Kirchdorf	78. Geb.
06.11. Kühl, Christa	Kirchdorf	72. Geb.	24.11. Beutz, Herbert	Kaltenhof	77. Geb.
09.11. Woest, Fritz	Kirchdorf	84. Geb.	25.11. Olsen, Günter	Kirchdorf	80. Geb.
10.11. Ellmer, Manfred	Kirchdorf	78. Geb.	26.11. Sander, Ella	Kirchdorf	83. Geb.
11.11. Drolshagen, Marga	Oertzenhof	75. Geb.	26.11. Wohlgemuth, Ursula	Wangern	82. Geb.
11.11. Lange, Hans	Fährdorf	95. Geb.	27.11. Kohlhoff, Werner	Weitendorf	74. Geb.
11.11. Messerschmidt, Herbert	Kirchdorf	70. Geb.	28.11. Buchholz, Johannes	Schwarzer Busch	70. Geb.
12.11. Haase, Irmgard	Kirchdorf	77. Geb.	28.11. Jeschkeit, Hannelore	Timmendorf	70. Geb.
14.11. Rosenau, Horst	Kirchdorf	71. Geb.	28.11. Willbrandt, Gertrud	Oertzenhof	77. Geb.
14.11. Schröder, Thea	Oertzenhof	76. Geb.	30.11. Roschkowski, Annemarie	Kaltenhof	81. Geb.
14.11. Stimming, Renate	Fährdorf	70. Geb.			
15.11. Thimm, Gerhard	Kirchdorf	70. Geb.			
17.11. Möller, Ulrich	Kirchdorf	84. Geb.			
18.11. Leska, Erna	Oertzenhof	88. Geb.			
19.11. Langhoff, Frida	Kirchdorf	77. Geb.			
20.11. Kruse, Günter	Schwarzer Busch	87. Geb.			
20.11. Siggel, Margot	Oertzenhof	77. Geb.			

### IHRE GOLDENE HOCHZEIT feierten

am 4. Oktober 2007

Herbert und Hertha Bruß in Gollwitz



Hierzu gratuliert die Gemeinde Ostseebad Insel Poel recht herzlich und wünscht noch weiterhin schöne gemeinsame Jahre.



## Adventgemeinde Kirchdorf

### Gottesdienste und Veranstaltungen

#### Gottesdienst jeden Samstag

9.30 Uhr Bibelgespräch  
9.30 Uhr Kindergottesdienst  
10.45 Uhr Predigtgottesdienst

#### Pfadfinder

17./18.11. Pfadiwochenende  
Beginn Sa. 12.30 Uhr, Ende So. 14.00 Uhr  
Weitere Infos unter 038425/20 270  
Kids von 8 bis 15 Jahren sind herzlich  
willkommen

#### Jugendtreff

Wo? Adventgemeinde Kirchdorf  
Wann? Samstags 3.11. und 17.11.  
jeweils 15.00 Uhr  
Wer? Alle jungen Leute, die Lust und  
Interesse haben  
Infos? 038425/20 477

#### Adresse

Adventgemeinde Kirchdorf  
Kieckelbergstraße 23, 23999 Kirchdorf

#### Kontakt

Pastor Klaus Tiebel, Tel. 03841/ 700 760  
Thomas Gauer, Tel. 038425/20 477

## Privater Flohmarkt war ein voller Erfolg



Nach wochenlangem Sortieren, Arrangieren und Beschriften öffneten wir am Sonnabend und Sonntag, dem 13. und 14. Oktober, unsere Scheune in Oertzenhof für unseren ersten privaten Flohmarkt.

Die Sonne schien und der Himmel strahlte herrlich blau. So machten viele Spaziergänger und Ausflügler einen kurzen Abstecher in unseren Garten. Die Stimmung war wunderbar und viele gingen glücklich mit einem Schnäppchen nach Hause.

So fanden junge Eltern Kleidung und Spielsachen für die Kleinen, Leser spannende Bücher in deutscher und englischer Sprache, Sammler interessante und geschichtsträchtige Stücke und Neugierige einfach ein kleines Geschenk oder die Kaffeekanne, die sie schon so lange

gesucht hatten. Das Schönste waren jedoch die strahlenden Kinderaugen, wenn sie von ihrem Taschengeld ein Spiel oder einen kuscheligen Teddy erstanden hatten.

Auch Kaffee und Kuchen sowie eine wärmende Suppe zauberten ein zufriedenes Lächeln in die Gesichter vieler. Wir waren von der positiven Resonanz sehr überrascht und freuen uns deshalb umso mehr über die zahlreichen positiven Kommentare und die herzlichen Gespräche, die wir führen konnten.

Zu Pfingsten wollen wir unsere Scheune deshalb wieder öffnen, sodass auch die Sommerkleidung, die Kinderwagen, der Liegestuhl für den Garten und viele Kleinigkeiten neue Besitzer finden.

Kathy und Andy Gordon.



## Einladung zur Mitgliederversammlung

Unsere diesjährige Mitgliederversammlung findet am 3. November 2007 statt, wozu wir alle Mitglieder des „Poeler Lebens“ recht herzlich einladen.

Wir werden um 15.00 Uhr mit einer Kaffeetafel beginnen. Anschließend unterhält uns das Mandolinenorchester der Stadt Brühl. Frau Waldner und Frau Rothamel halten ihre Rechenschaftsberichte zur Vereinstätigkeit und zu den Finanzen.

Nach diesem offiziellen Teil kann noch tüchtig das Tanzbein geschwungen werden. Holger Prestin übernimmt in bewährter Weise die Musik. Zum Herbstball sind dann auch die Ehemänner bzw. Ehefrauen recht herzlich eingeladen. Erstmals findet unsere Mitgliederversammlung im Reiterhof (Gaststätte) in Timmendorf statt.

**Eintritt, Kaffee und Kuchen sind frei.**

Damit auch alle wieder gut nach Hause kommen, fahren ab 18.00 Uhr zwei Kleinbusse im halbstündigem Rhythmus bis 20.00 Uhr kostenlos.

### Abfahrtszeiten des Linienbusses

ab Fährdorf	14.20 Uhr
ab Malchow Gut	14.22 Uhr
ab Malchow Dorf	14.24 Uhr
ab Gollwitz	14.29 Uhr
ab Kirchdorf Bäckerei	14.38 Uhr
ab Schlosswall	14.40 Uhr

Wir freuen uns auf Ihr Erscheinen und wünschen allen bis dahin eine gute Zeit.

Wir bitten um Anmeldung bis spätestens zum **1. November 2007 unter Tel.: 21178.**

*Der Vorstand*

## Unser Kur-Urlaub in Kolberg / Polen vom 1. bis 15. September 2007

Acht Mitglieder des Vereins „Poeler Leben“ sind mit den Mitgliedern der Aker Werft Wismar zu einem Kur-Urlaub nach Kolberg gestartet. Zu einer 14-tägigen Reise, die uns viele Sehenswürdigkeiten und natürlich Erholung bringen sollte.

Nach sechsstündiger Fahrt sind wir am 1. September gut im Kurhotel „Posejdon“ in Kolberg angekommen. Durch Jacek Nowak wurden wir freundlich empfangen und mit den Räumlichkeiten des Hotels vertraut gemacht.

Anschließend bekamen wir die Zimmerschlüssel ausgehändigt und den Termin zur abendlichen ärztlichen Untersuchung.

Am Sonntag, dem 2. September, hatten wir frei. Mein Mann und ich unternahmen einen ersten Spaziergang zum Hafen, Strand und zur Innenstadt mit der Kathedrale Kolbergs.

Wir waren angenehm überrascht über die sauberen Parkanlagen mit vielen Sitzbänken zum Verweilen.

Am Montag begannen die Behandlungen. In der Regel hatte jeder zwei Anwendungen am Vormittag, insgesamt 20 Stück.

Am Mittwoch, dem 5. September, hatte unser Reiseleiter Dr. Arndt eine Busfahrt nach Koszalin zum Bernsteinpalast geplant. Alle hatten sich etwas anderes vorgestellt (Schmuckherstellung).

Nach dem Ankommen stellte sich heraus, dass es sich um ein Hotel der gehobenen Klasse handelte.

Bei Kaffee und Kuchen bewunderten wir die Ausstattung, die großen Pflanzen im Wintergarten und die tolle Parkanlage.

Mit der Bimmelbahn, vergleichbar mit dem Poeler Jung, machten wir am Donnerstag, 6. September, eine einstündige Stadtrundfahrt durch Kolberg.

Am Sonntag, dem 9. September, hatten wir eine Busfahrt zur Insel Wollin und einen Rundgang in der Stadt Misdroy.

Einen Besuch des Reiterhofes in Buckistowo mit Rundgang durch die Stallanlagen sowie die Besichtigungen der Vorführungen einer Kunstreiterin und Pferdedressur führten wir am Dienstag, dem 11. September durch. Eine Kutschfahrt konnten alle mitmachen. Außerdem grillten die Mitarbeiter des Hofes für uns Würstchen und kredenzt uns einen Tee.

Am Abend des 12. September 2007 sind wir zu einer Operettengala ins Sanatorium „Gomit“ gefahren. Mit Liedern in Deutsch und Polnisch bekamen die Sänger viel Beifall.

Für den 13. September war eine Küstenfahrt mit dem Bus geplant. Wir fuhren zum modernisierten Gutshaus „Dworrek Osieck“. Dort gab es Kaffee und Kuchen.

Der Park war für kreatives Basten von Behinderten gestaltet. Einige große Zelte mit Malereien und Korbflechtereien konnte man besichtigen.

Auf der Terrasse gaben „Künstler“ ihr bestes in Musik. Viele Begeisterte machten hierbei mit.

Am Freitag, dem 14. September, wurde die zweimal wegen „hoher See“ verschobene Seefahrt mit der Santa Maria nachgeholt. Die Fahrt war herrlich.

Abends wurde in der Hotelcafeteria zur Abschiedsfeier eingeladen.

Bei guter Laune, Tanz und einigen leichten Getränken ging unsere Kurreise leider zu Ende. Gut erholt und mit vielen neuen Eindrücken traten wir unsere Heimreise an.

Wir möchten uns ganz herzlich für die gute Organisation hier und dort in Kolberg bei Dr. Arndt und auch bei Frau I. Gauer für die viele Vorarbeit zu dieser Reise bedanken.

*Karin Jaenecke*

## Veranstaltungsplan Poeler Leben e.V. November 2007

01.11.		Anmeldeschluss Teilnahme für die Mitgliederversamm- lung am 03.11.2007
01.11.	14.00 Uhr 15.00 Uhr	Handarbeit Seniorensport – Sporthalle –
<b>03.11.</b>	<b>15.00 Uhr</b>	<b>Mitgliederversamm- lung in der Gaststätte Reiterhof Timmen- dorf – im Anschluss Herbstball mit Holger Prestin</b>
05.11.	14.00 Uhr 14.30 Uhr	Trachtentanzprobe Kaffee- und Spielenachmittag
	17.00 Uhr	Kreatives Basteln
06.11.	17.30 Uhr	Chorprobe
07.11.	14.00 Uhr	Skat
08.11.	14.00 Uhr 15.00 Uhr	Handarbeit Seniorensport – Sporthalle –
12.11.	08.30 Uhr 14.00 Uhr 14.30 Uhr	Vorstandssitzung Trachtentanzprobe Kaffee- und Spielenachmittag
	17.00 Uhr	Kreatives Basteln
13.11.	09.30 Uhr	Besuch des Solebades in Banzkow, nur nach Anmeldung, da begrenzte Plätze
	10.00 Uhr 17.30 Uhr	Frauenfrühstück Chorprobe
14.11.	14.00 Uhr	Skat
15.11.	14.00 Uhr 15.00 Uhr	Handarbeit Seniorensport – Sporthalle –
19.11.	14.00 Uhr 14.30 Uhr	Trachtentanzprobe Kaffee- und Spielenachmittag
	17.00 Uhr	Kreatives Basteln
20.11.	09.30 Uhr	Besuch des Solebades in Banzkow, nur nach Anmeldung, da begrenzte Plätze
	17.30 Uhr	Chorprobe
21.11.	14.00 Uhr	Skat
22.11.	14.00 Uhr 15.00 Uhr	Handarbeit Seniorensport – Sporthalle –
26.11.	14.00 Uhr 14.30 Uhr	Trachtentanzprobe Kaffee- und Spielenachmittag
	17.00 Uhr	Kreatives Basteln
27.11.	09.30 Uhr	Besuch des Solebades in Banzkow, nur nach Anmeldung, da begrenzte Plätze
	17.30 Uhr	Chorprobe, im Anschluss Auftritt Ostseeklinik
28.11.	14.00 Uhr	Skat
29.11.	14.30 Uhr	Geburtstag des Monats für die Jubilare der Monate Oktober + No- vember mit E. Laduch
	15.00 Uhr	Seniorensport in der Sporthalle

*Der Vorstand*



## Poels Alte Herren im Finale unterlegen



Alt Herren Mannschaft des Poeler SV vor dem Pokalfinale

Das mit Spannung erwartete Kreispokalfinale der Alte Herren Mannschaften (Ü 35) zwischen den Fußballern vom FC Anker Wismar und dem Poeler SV endete mit einem 5:1-Sieg der Gäste aus der Hansestadt.

Allerdings täuscht das Resultat ein wenig über den Spielverlauf, denn unsere Männer waren lange Zeit ein gleichwertiger Gegner und hatten in der ersten Halbzeit einige Möglichkeiten in Führung zu gehen. So scheiterte Lars Pudschun nur am glänzend aufgelegten Gästetorwart und Kent Ulmer traf nach einer guten Kombination nur den Pfosten. Das sollte sich rächen, denn die Gäste hatten mit einem Sonntagsschuss mehr Glück und überwand den gut haltenden Rüdiger

Weber zur 1:0-Führung. Kurz vor der Halbzeitpause hatten die Poeler schon den Torschrei auf den Lippen, doch das Geschoss von Michael Barkow aus 20 Meter konnte der Anker-Keeper gerade noch um den Pfosten lenken. Der gesperrte Jörg Prüter fehlte der Mannschaft sehr, denn mit seiner Torgarantie und Kampfkraft hatte er ja bekanntlich die Poeler ins Finale geschossen.

Mit neuem Mut begann die zweite Hälfte und der Ausgleich sollte bald fallen, doch eine Unachtsamkeit in der Poeler Innenverteidigung nutzten die Gäste zur 2:0-Führung und alle dachten wohl, das Spiel ist entschieden. Aber mit einem Freistoßtor von Torsten Groth über die



Mannschaftskapitän M. Tramm erhält den Pokal für die Finalteilnahme.

gegnerische Mauer in den Dreieckel waren die Poeler wieder im Spiel.

Diese Hoffnung dauerte aber nicht lange, denn die Hansestädter stellten mit einem Kopfball wieder den alten Abstand her und mit zunehmender Spieldauer musste man die Überlegenheit der Gäste anerkennen und so fielen in der Schlussphase noch zwei weitere Tore. Trotzdem können die Betreuer Struck und Wilkens mit der Mannschaft zufrieden sein, denn mit dem kleinen Kader war das Erreichen des Finales und der Klassenerhalt in der Kreisliga schon ein toller Erfolg!

F.S.

## Trainingsanzüge für die Mannschaft der E-Junioren des Poeler SV

Die Spieler der E-Junioren-Mannschaft des Poeler SV wurden mit Trainingsanzügen ausgestattet. Dieses war nur möglich, weil die Firma Heizung-Sanitär Olaf Broska eine großzügige Spende tätigte. Hiermit bedanken sich die Kin-

der und auch die beiden Trainer R. Lange und N. Wilcken ganz herzlich bei der Firma Olaf Broska für die finanzielle Unterstützung. Auch Rainer Kühl (hinten links) dankt im Namen des Poeler Sportvereins für die Sachspende.



## Poeler SV Gewinner der Takko-Trikotaktion 2007

Die E-Junioren Fußballer des Poeler SV sind ein Gewinner der großen Takko-Trikotaktion 2007. Am 18.10.2007 übergab Frau Groß, Filialeleiterin der Takko Fashion Filiale in der Altwismarstraße in Wismar, einen kompletten Satz Trikots, Hosen und Stutzen an die jungen Fußballer von der Insel. Die Trainer Rene Lange und Nico Wilcken bedanken sich nochmals recht herzlich im Namen der Mannschaft und des Vereins für die Unterstützung und hoffen in der neuen Spielkleidung den ersten Saisonsieg einfahren zu können.

C.H.



Hinten von links: Frau Groß und Trainer Rene Lange; vorne von links: Niclas Winter, Jan Philipp Henoch, Tom Lange und Paul Mattes Broska





## Die Kinder- und Jugendgruppe des Segelclubs Insel Poel, SCIP e.V. stellt sich vor



Zur Kinder und Jugendgruppe des Segelclubs (KJG) Insel Poel gehören 7 Mädchen und 10 Jungen.

Seit April 2007 führen wir kontinuierliche, thematisch aufbauende Arbeit durch.

Die Sicherheit der Kinder steht in der Ausbildung an erster Stelle.

Aufgrund der Wetersituation war in diesem Jahr die Praxisausbildung nur begrenzt möglich.

Es gab sehr viele starke Winde und dazu oft Regen ...

Umso intensiver wurde die Ausbildung an Land durchgeführt.

Das obige Foto zeigt uns beim Üben eines wichtigen Verbindungsknotens, dem Stoppersteg. Er muss für das Schleppen Optis mit dem Trainerboot erkannt werden.

Das seemännische Brauchtum wurde in der Gruppe weiter entwickelt. Wir präsentierten uns beim Rapsblütenfest, führten die Taufe des Trainerbootes „Kapitän Fiete“ durch und machten einen Grillnachmittag mit Quiz als Wissenstest.

Am 8. Oktober fand unser Absegeln zur Scheune von Herrn Lembke nach Niendorf statt.

Einige Kinder haben zu diesem Anlass fleißig Stockbrot gebacken, während die anderen mit ihren Eltern die Optis reinigten und in die Scheune ins Winterlager brachten.

Ganz herzlich bedanken wir uns bei der Familie Lembke für die kostenlose Unterbringung unserer Boote in ihrer Scheune.



Das Ansegeln der Optis soll nach dem Winterlager im Frühjahr 2008 von Niendorf zum Hafen Kirchdorf erfolgen. Wie das Absegeln soll es zu einer sich jährlich wiederholenden Tradition werden.

Wir bedanken uns außerdem bei der Gemeinde des Ostseebades für die finanzielle Unterstützung unserer Arbeit.

Dem Modehaus Karl-Heinz Liebich danken wir für das tolle Regal, durch das unsere Rettungswesten bestens aufbewahrt werden können.

Auch den anderen fleißigen Helfern, wie Reiner Schubert Siegfried Grube, Burckhard Haas, Annemarie Ahn, Katrin Marnitz, Hans-Jürgen Schwartz, Siegfried Kappel sagen wir einen Dank für die Unterstützung unserer Arbeit.

Jetzt in der Zeit des Winterlagers treffen wir uns 14-tägig, um unsere Boote für die kommende Saison vorzubereiten. Auch die Theorie soll im Winter nicht vergessen werden, denn 4 Kinder werden im Mai 2008 die Segelscheinprüfung für den Jungstemschein ablegen.

In der kühlen Jahreszeit ist im Wismarer Wonnemar Ausdauerschwimmen geplant, denn ein guter Optikapitän sollte selbst auch gut schwimmen können, wie das Kentertraining auf dem Foto zeigt.



Noch sind bei uns Plätze für segelinteressierte Kinder frei.

Ab der 1. Klasse, Mindestalter 7 Jahre, können Kinder dabei sein.

Informationen und Anmeldungen bei Hubertus Doberschütz Seestraße 8 in Kaltenhof, auch telefonisch unter 038425-21284.

## Fussball – Ergebnisse des Poeler SV / 17.10.07

### I . Männermannschaft

Poeler SV – SV Gostorf (Mäusling, Rehmann)	2 : 1
Schweriner SC – Poeler SV (Rehmann, Stimming)	2 : 0
Poeler SV – SG Carlow (Mäusling, Stimming)	2 : 1

### II . Männermannschaft

Poeler SV II – Mecklenburger SV II (Paetow, Stimming 2x, Jaffke)	4 : 2
SG Schlagsdorf – Poeler SV II (Mirow 2 x, Schaumann)	4 : 3
Dargetzower SV – Poeler SV II (Kleinfeld, Dirks)	2 : 2
Poeler SV II – FSV Testorf/Upahl (Stimming 3x, Dirks)	4 : 2

### Alte Herren

FC Anker Wismar – Poeler SV	7 : 0
Poeler SV – Fortuna Grevesmühlen (Wilcken, Ulmer, Pudschun)	3 : 2

### Pokal – Finale

Poeler SV – FC Anker Wismar (Groth)	1 : 5
-------------------------------------	-------

### C – Jugend

Poeler SV – Mecklenburger SV	2 : 2
Poeler SV – Neuburger SV	0 : 6
Lützw/Brüsewitz – Poeler SV	0 : 11
Poeler SV – FC Bad Kleinen	3 : 2
Neumühler SV – Poeler SV	3 : 0
Poeler SV – FC Schönberg	0 : 2

### E – Jugend

Poeler SV – Dargetzower SV	4 : 6
SKV Bobitz – Poeler SV	11 : 0
Poeler SV – FSV Testorf/Upahl	0 : 6
SG Lützw – Poeler SV	2 : 0
Brüsewitzer SV – Poeler SV	3 : 0
Poeler SV – SV Klütz	0 : 5

## Spielabend des Poeler SV

Der Vorstand des Poeler SV lädt alle aktiven und passiven Mitglieder zum diesjährigen Spielabend ganz herzlich ein.

Wie schon in den vergangenen Jahren wird beim Skat, Würfeln oder Kegeln um tolle Preise gewetteifert !



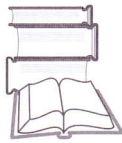
wann: am 10. November 2007  
um 18.30 Uhr

wo: im Sportlerheim

Des Weiteren wird um Vorschläge für den neu zu wählenden Vorstand im Februar 2008 gebeten. Alle Mitglieder des Poeler SV sind aufgerufen, sich daran zu beteiligen !!



## Gemeindebibliothek in Kirchdorf, Tel.: 20287



### Öffnungszeiten

Montag, Dienstag und Donnerstag:  
10.00–12.00 Uhr und 14.00–18.00 Uhr  
Mittwoch und Freitag geschlossen!  
Zugang Internet: 1,30 € je 30 min.

### Bibliothek aktuell im November:

Aufmerksam machen möchten wir auf die Kinderbuchautorin Astrid Lindgren, die am 14. November ihren 100. Geburtstag gehabt hätte, mit einer kleinen Ausstellung von Büchern, DVD's und MC's.

Neben vielen Kinderbüchern in unserem Bestand möchten wir auf die Lebensgeschichte der Autorin Maren Gottschalk „Jehnseits von Bullerbü“ hinweisen.

Am 5. November 2007 sind die Schüler der Klassen 7 und 9 zu einem Literaturworkshop mit dem Thema „Freundschaft und Ausgrenzung“ in der Bibliothek eingeladen. Die Kosten der Veranstaltung trägt der Bibliotheksverein Kreis NWM e.V. und bildet den Auftakt zur diesjährigen Literaturwerkstatt des Bibliotheksvereins.

Am 15. November 2007 lädt die Bibliothek um 19.00 Uhr zu einer Live-Dia-Filmshow mit Ronald Prokein ein.

Der Abenteurer- und Buchautor berichtet über seine Tour von Istanbul bis zum Nordkap.

Über 5000 km joggte er, begleitet vom Schäferhund und von einem Fotografen, der ihn im Wartburg begleitete, durch elf Länder. Zwischen den wilden Höhen des Balkan und den endlosen Weiten Lapplands traf er Zigeuner, Donaufischer und Ureinwohner Skandinaviens, begegnete Armut und Wohlstand, lief durch beschauliche Dörfer und pulsierende Metropole, über Autobahnen und verlassene Pfade und erreichte das norwegische Kap... Eintritt: 2,50 Euro

### Halloween-Markt

3. November 2007, 10.00 bis 20.00 Uhr  
auf der Fläche des Gemeinde-Zentrums Kirchdorf, u. a. Einweihung der Düker Mutter und vielen anderen Überraschungen.

### Gemeindevertreter- vorstehersprechstunde

Unser Gemeindevertretervorsteher Prof. Dr. Gerath führt jeden Donnerstag in der Zeit von 17.00 bis 18.00 Uhr in der Gemeindeverwaltung eine Sprechstunde für jedermann durch.

### Schiedsstelle



Jeden zweiten Donnerstag im Monat, der nächste Termin ist der 8. November 2007 von 16.00 bis 17.00 Uhr, führt unser Schiedsman

Fritz Hildebrandt in der Gemeindeverwaltung, Gemeinde-Zentrum 13 in Kirchdorf seine Sprechstunde durch, Telefon: 038425 20751.

### Blutspendetermin Kirchdorf, Insel Poel



Regionale Schule, Straße der Jugend 5,  
OT Oertzenhof,  
27. November 2007, 15.00–18.00 Uhr

## Aktuelle Kursangebote der Kreisvolkshochschule Außenstelle Ostseebad Insel Poel

### Treffen der Fossilienfreunde

Jahrestreffen aller Fossilienfreunde aus nah und fern. Die Kursleiterin hält einen Vortrag über Fossilien.

**Termin:** Freitag, 23. November 2007  
17.00–20.00 Uhr  
**Treff:** Wirtshaus Steinhagen in Wangern auf Poel

### Geologie für jedermann

**Termine:** 25. November 2007, 11.00 Uhr  
**Kursleiterin:** Diplomgeologin Friederike Nolte  
**Treff:** Aussichtsplattform am Schwarzen Busch  
**Dauer:** 90 Minuten

### T'ai Chi Chuan – Entspannung und Bewegung

**Termin:** Kurs 2. donnerstags  
16.30 – 17.30 Uhr  
**Treff:** nach Absprache 10 Teilnehmer in Gollwitz auf Poel Nr. 6B  
**Dauer:** 10 Termine, insgesamt 20 Unterrichtsstunden  
**Kursleiterin:** Carmen Becker  
**Gebühr:** 40 Euro

### Englisch für Anfänger und „Weiterführer“

**Termin:** mittwochs: Anfänger  
16.30 bis 18.00 Uhr  
Weiterführer  
18.00 bis 19.30 Uhr  
**Treff:** Kurverwaltung der Insel Poel, Wismarsche Straße 2  
**Dauer:** 20 Doppelstunden  
a 20 Minuten  
**Kursleiterin:** Diplomlehrerin Elke Oil  
**Gebühr:** Anfänger 80 Euro

### Schwedisch für Anfänger und „Weiterführer“

**Termin:** montags  
18.00 bis 19.30 Uhr  
**Treff:** Kurverwaltung der Insel Poel, Wismarsche Straße 2  
**Dauer:** 15 Doppelstunden  
**Kursleiter:** Claes Christensen  
**Gebühr:** Anfänger 78 Euro

### Die kleine Nordtour

Eine geführte Wanderung über die Insel Poel.

**Termin:** ständig nach Absprache  
**Dauer:** ab eine Stunde bis zu einer Ganztagsführung sind möglich  
**Kursleiter:** Hubertus G. Dobschütz  
Tel.: 038425 21824  
**Gebühr:** entsprechend Aufwand

### Fischereischeinkurs

**Termin:** Sa. 24.11., So. 25.11.  
So. 02.12., Fr. 07.12.2007  
samstags und sonntags  
von 9.00 bis 13.30 Uhr  
freitags  
von 18.00 bis 20.30 Uhr  
**Treff:** Kurverwaltung der Insel Poel, Wismarsche Straße 2  
**Dauer:** 24 Unterrichtsstunden  
**Kursleiterin:** Wiebke Schöne  
**Gebühr:** Anfänger 80 Euro  
plus Prüfungsgebühren  
**Prüfung:** 08.12.2007, 9.00 Uhr in der Kurverwaltung in Kirchdorf

Der Kurs wird ab 10 Teilnehmer durchgeführt. Schriftliche Anmeldungen bei der Kreisvolkshochschule Rehnaer Straße 51, 23936 Grevesmühlen. Telefonische Auskunft unter 03881 719751

### Erreichbarkeit der Kreisvolkshochschule:

Hubertus Gustav Dobschütz  
Seestraße 8 · OT Kaltenhof · 23999 Insel Poel · Telefon: 038425 21284 oder 03881 719751  
E-Mail: vhs@inselpoel.de

### Hobbykapitäne

Ein Kurs für zukünftige Hobbykapitäne und Inhaber des amtlichen Motorbootführerscheines, von DDR-Führerscheinen sowie für Fahrzeugführer von führerscheinfreien Motorbooten. Den Kursteilnehmern wird unter Hinzuziehung markanter Seeunfälle aktuelles Wissen vermittelt, das sie befähigt, die Prüfung zum amtlichen Motorbootführerschein See bzw. Binnen oder Binnen und See zu bestehen. Schon ab 16 kann mit Zustimmung eins gesetzlichen Vertreters die Prüfung abgelegt werden. Die Eröffnungsveranstaltung soll am 22.02.2008 um 18.00 Uhr stattfinden. Die Prüfung ist am 18. April 2008 auf Poel geplant. Weitere Informationen erhalten Interessenten von Hubertus G. Dobschütz Seestraße 8 Kaltenhof 23999 Insel Poel, Tel. 038425-21284.

### Veranstaltungskalender Insel Poel

#### „Reflexionen“

Aquarelle und Öle von Rolf Möller, Wordorf  
1. November 2007 bis 20. Januar 2008  
Inselmuseum in Kirchdorf,  
Di., Mi., Sa. 10.00 bis 12.00 Uhr

#### Mal-Workshop Insel Poel

5. bis 9. November 2007, 10.00 bis 15.00 Uhr  
5-tägiger Mal- und Zeichenkurs für Anfänger und Fortgeschrittene mit individueller Betreuung. Anmeldung: Tel.: 038425 20295 oder 0172 3842462.  
Treff: Atelier W. Nass, Hinterstraße 1, Kirchdorf, Künstler: Wilfried Nass



# Museumsverein Insel Poel e.V.

## Auch in diesem Jahr eine gute Bilanz

Die Mitglieder des Museumsvereins Insel Poel trafen sich Ende September zu einer Mitgliederversammlung, um die Ergebnisse ihrer Arbeit in den ersten drei Quartalen dieses Jahres zu bewerten und über neue Vorhaben zu diskutieren. Die Schwerpunkte der Vereinsarbeit waren die Unterstützung bei der Einrichtung des Findlingsgartens sowie bei der Organisation der Museumsmärkte und der Durchführung von Veranstaltungen im Inselmuseum. Am Ergebnis waren mit knapp 1.100 Stunde ein großer Teil der Vereinsmitglieder beteiligt. Die besondere Anerkennung aber gilt den aktivsten Mitgliedern. Die speziellen Sachkenntnisse und die vorbildliche Einsatzbereitschaft einiger Vereinsmitglieder haben wesentlich dazu beigetragen, dass seit Beginn der Hauptreisezeit dieses Jahres die Gäste und Einwohner der Insel Interessantes und Wissenswertes im Findlingsgarten über die geologische Entwicklung unserer Region erfahren können. Friederike Nolte und Joachim Saegerbarth kümmerten sich um das Auffinden und die Auswahl von 80 geeigneten Steinen; gemeinsam mit Erhard Blaut entstanden die Erläuterungen zu den einzelnen Findlingen. Heinrich Baudis sorgte durch die liebevolle Auswahl und Pflege von Stecklingen dafür, dass geeignete Sträucher gepflanzt werden konnten. Anne-Marie Röpcke koordinierte die Aktivitäten. Fast die Hälfte der 34 Mitglieder und mehrere Freunde des Museums beteiligten sich, als es darum

ging, Mitte April 150 Sträucher im Findlingsgarten zu pflanzen.

An der Organisation der diesjährigen Museumsmärkte beteiligten sich die Mitglieder Erhard Blaut, Reiner und Margarete Fahlenbock, Friederike Nolte und Anne-Marie Röpcke. Viele Mitglieder des Vereins stellten, wie auch in den vergangenen Jahren, selbst gebackenen Kuchen zur Verfügung, der von Vereinsmitgliedern, u. a. Christa Winter in bewährter Weise verkauft wurde. An diesen Tagen und auch am Tag der Vereine während des Rapsblütenfestes präsentierten Vereinsmitglieder interessierten Besuchern die Entwicklung und Arbeitsergebnisse seit der Gründung des Vereins im Jahr 1991.

Uwe Glöde und Erhard Blaut unterstützten die Museumsleiterin bei der Gestaltung der wechselnden Ausstellungen in diesem Jahr, eine Arbeit, die vor und nach jeder Ausstellung jeweils ein bis zwei Tage in Anspruch nahm. Mehrere Mitglieder, vor allem Anne-Marie Röpcke und Erhard Blaut waren aktiv, um Kammermusikkonzerte und Vorträge im Rahmen der „Kleinen Reihe im Museum“ den Poelern und ihren Gästen anbieten zu können. Und die kleinen Besucher des Inselmuseums können jetzt die Malvorlagen, angefertigt von Erhard Blaut, individuell gestalten.

Insgesamt wurden sehr gute Ergebnisse erreicht. Deshalb gehört über den Stolz darauf auch die

Freude über viele lobende Aussagen im Gästebuch des Museums zum Fazit der Zusammenkunft.

Zwei Beispiele sollen dieses verdeutlichen:

„11. August 2007:

*Ein interessantes Museum! Das Engagement ist bemerkenswert! So ist die Insel Poel in ihrer Besonderheit gut zu verstehen. Klagen muss man gesehen haben.*

30. August 2007:

*Es hat uns sehr gefallen. Die Beschreibung der Exponate ist gut gelungen“*

Alle Vereinsmitglieder waren sich auch am Ende dieser Versammlung darin einig, den eingeschlagenen Weg fortzusetzen und weiterhin dazu beizutragen, dass allen Besuchern der Rundgang durch das Inselmuseum Freude und Anregung bieten kann. Aber das Jahr ist noch nicht zu Ende. Ein Schwerpunkt der Vereinsarbeit in den nächsten Wochen wird sein, den Verkauf der Broschüre über die Insel Poel zu aktivieren.

Mitglieder werden sich an die Vermieter bzw. Verwalter von Ferienwohnungen und -häusern mit der Bitte wenden, den Museumsverein dabei noch besser zu unterstützen und werden in diesem Zusammenhang auch über den veränderten Preis der Broschüre informieren.

*Der Vorstand*

## Erstes Herbsthochwasser beendete die Saison 2007 schlagartig

### Strandkorbvermieter kämpften mit den Fluten



Bereits am 28. September suchte das erste Hochwasser dieses Herbstes die Insel Poel heim und hinterließ nicht nur an den Steilküsten seine Spuren. Insbesondere die Strandkorbvermieter wurden von der Stärke des plötzlichen Hochwassers überrascht. Obwohl die Strandkörbe am Schwarzen Busch am Vorabend bis an die Kante der Düne zurückgezogen wurden, sind sie zum Spielball der bis an die Düne rollenden Brandung geworden. Nach wenigen Stunden steckten die Körbe so tief im Sand, dass sie nur mit schwerer Technik und mit erheblichen Schäden geborgen werden konnten. Nach einer ohnehin durchwachsenen



Strandsaison war diese Art des Saisonabschlusses eine Erfahrung, auf die man gerne verzichtet hätte. Die Hochwassersituation in den Häfen war nicht kritisch. Der Wasserstand blieb mit Ausnahme des Segelclubs deutlich unter der Kaikante. Auch an den Dünen und Steilküsten hielten sich die Abbrüche bis jetzt in Grenzen, was sich jedoch durch die Unterspülungen in den nächsten Wochen noch ändern kann. Insbesondere zwischen Timmendorf und Hinter Wangern muss an einigen kritischen Stellen der Wanderweg umverlegt werden, um auch in der nächsten Saison eine gefahrlose Nutzung sicherstellen zu können.

## Winterruhe für den Verkaufsstand des Projektes „Inselgarten“ in Malchow



Die Urlaubersaison neigt sich dem Ende und damit auch der Freiluftverkauf an unserem Stand. Die Angebote werden in den Räumlichkeiten der Genbank-Außenstelle Nord (kleines Backsteingebäude) bis zum nächsten Frühjahr untergebracht. Montags bis freitags werden 8.00 bis 16.00 Uhr Rapsprodukte und mehr angeboten.

Im Einzelnen sind das:

- Rapsöl mit Kräutern
- Kruses Rapsöl (kalt gepresst)
- Honig (Raps-, Sommer-, Linden-)
- Kosmetik mit Rapsöl (Cremé und Massageöl)
- Kerzen (Handarbeit, verschiedene Formen)
- Frühstücksmarmelade
- Produkte der Saison

Informationsmaterial steht kostenlos zur Verfügung. Ihre Anfragen beantworten wir gern und wir freuen uns auf ihren Besuch.

*Das Team des „Inselgartens“*





## Die Poeler Kirchengemeinde gibt bekannt und lädt ein

Gottesdienste und Veranstaltungen:

KALENDER DER EV.-LUTH.  
KIRCHGEMEINDE POEL

### Gottesdienste:

- jeden Sonntag um 10 Uhr in der Kirche (kein Kindergottesdienst im November)
- am Ewigkeitssonntag, dem 25. November, um 10 Uhr mit Chorgesang, Gedenkfeier für die Verstorbenen dieses Kirchenjahres
- am 1. Advent: Familiengottesdienst, dem 2. Dezember, um 14 Uhr in der Kirche mit Chorgesang und gemütlichen Nachmittag

### Regelmäßige Veranstaltungen:

- Chorprobe um 19.30 Uhr im Gemeinderaum des Pfarrhauses
- Konfirmandenunterricht jeden Donnerstag um 17 Uhr im Konfirmandensaal
- Vorkonfirmandenunterricht auf privater Basis (Termine werden mit dem Pastor vereinbart).
- Taufunterricht für Erwachsene (Termine bitte dem Schaukasten entnehmen; Interessierte sollen sich beim Pastor melden.)
- Seniorennachmittag am Mittwoch, dem 7. November, um 14.30 Uhr im Gemeinderaum
- Ev. Religionsunterricht jeden Donnerstag und Freitag für die Klassen 1 bis 10 in der Schule
- Junge Gemeinde jeden Freitag ab dem 2. November um 18 Uhr im Pfarrhaus (am 2. November mit Pizza und Film). Im Winter bauen wir einen Jugendraum auf dem Dachboden des Pfarrhauses aus!
- Neu: Hauskreis für Erwachsene zwischen 20 und 50 Jahre alt; Leitung: Pastor Grell und Gustav Spiegelberg; erstes Treffen: am Mittwoch, dem 7. November, um 19 Uhr (bitte vorher anmelden wegen gemeinsamen Abendbrotes)

### Besondere Veranstaltungen:

- Wir feiern „Thanksgiving“ mit den Helferfrauen unserer Gemeinde am Donnerstag, dem 22. November, um 19 Uhr im Gemeinderaum (es wird eingeladen).
- Grünkohllessen für die Männer im Dezember

### Sprechstunden

- montags zwischen 10 – 12 Uhr im Pfarrhaus

### Adresse

- Ev.-luth. Pfarre, Möwenweg 9,  
23999 Kirchkorf / Poel,  
Tel.: 038425/20228 oder 42459,  
E-Mail: mi.grell@freenet.de

### Konto für Kirchgeld, Spenden und Friedhofsgebühren

- Volks- und Raiffeisenbank,  
Konto-Nr.: 3324303; BLZ: 130 610 78

# Dankbar schauen wir zurück

Im Herbst, wenn die Blätter von den Bäumen fallen und die Tage kurz, nass und dunkel werden, neigen wir in diesem Teil der Welt dazu, an die Vergänglichkeit aller Dinge und auch an die eigene Vergänglichkeit zu denken. In diese Zeit fallen viele Gedenktage: Allerseelen (für die Katholiken), der Volkstrauertag und der Ewigkeits- oder Totensonntag. Häufig heimgesucht von Pest und Krieg, dachten unsere Vorfahren fast jeden Tag ihr Leben lang an die Vergänglichkeit und an den eigenen Tod. Sie sangen das Lied Notkars aus dem 8. Jahrhunderts: „Media vita in morte sumus“ zu Deutsch: „Mitten wir im Leben sind – mit dem Tod umfassen“, und man lernte schon früh, wie „eitel“ (= nichtig) die Welt mit ihren Freuden ist. Fast sehnsüchtig freute man sich auf die Freuden, die bei Gott in seinem Reich zu erwarten sind. Wie schnell, wie brutal und wie ungerecht der Tod sein kann, haben auch wir im Monat Oktober auf dieser Insel leider wieder erfahren.

In diesem Herbst schaue ich aber auch dankbar auf vieles zurück, was wir in den letzten Wochen und Monaten an Gemeinschaft erlebt haben. Viele haben mit angepackt und in der Kirchengemeinde mitgeholfen. An dieser Stelle möchte ich zwei Gruppen hervorheben, zunächst die Frauen, die Sonntag für Sonntag den Kindergottesdienst in unserer Kirchengemeinde verantworten. Ihr Angebot wird vor allem im Sommer von Urlauberfamilien dankbar angenommen. Helga Paulmann, Astrid Zadow und Elke Asmus (im Winter auch Karin Kraus) gestalten für Kinder unterschiedlichen Alters und in unterschiedlich großen Gruppen sehr schöne Sonntagvormittage.



Eine andere Gruppe, die ich dankbar erwähnen möchte, sind die vielen Männer, die bei den alljährlichen Arbeitseinsätzen auf den Friedhöfen mitmachen. Am 6. Oktober waren es über 30, die alle auf ihre Weise dazu beigetragen haben, dass unsere Friedhöfe wieder ordentlich aussehen. Ein besonderer Dank gilt Karl Mirow sen., der diese Einsätze jedes Jahr in aller Treue leitet.



Und nach dem Motto: „So jung kommen wir nicht wieder zusammen“, denke ich auch gerne an den schönen Ausflug, den die Seniorengruppe am 8. Oktober nach Lübz und Plau gemacht hat. Wie haben wir gelacht – etwa auf dem Gelände der Lübzener Brauerei, wo wir alle – Weiblein und Männlein – in weißen Kitteln und mit weißen Haarnetzen die dortigen Anlagen besichtigt haben! Es war einfach schön, diesen schönen Herbsttag in diesem Jahr 2007 auf diese Weise in dieser besonderen Runde „auszukosten“. So krönt man den goldenen Herbst.

Es gäbe viel mehr, was man hier dankbar erwähnen könnte und auch müsste – die Hilfe bei der offenen Kirche oder bei den Konzerten, wohlthuende Gottesdienste, die jüngste Jugendfreizeit in Lenzer Höh und vieles vieles mehr. Zurückschauend auf solche Zeichen der Gnade Gottes, möchte ich den Liedvers aus dem frühen Mittelalter ein wenig umdichten: „Mitten im Sterben sind wir . . . von dem Leben umfassen“.

Es grüßt Sie herzlich Ihr

Pastor Dr. M. Grell!



Auf dem Gelände der Lübzener Brauerei



## Kinder helfen Kindern und Kleiderspendenaktion

Die Katastrophen- und Entwicklungshilfeorganisation ADRA wird auch in diesem Jahr wieder die Aktion „Kinder helfen Kindern“ organisieren. Im vergangenen Jahr konnten wir in Deutschland über 38.000 Päckchen einsammeln und verschicken. Etwa 70 Päckchen davon kamen von der Insel Poel.

Dieses Jahr gehen die Päckchen aus Mecklenburg-Vorpommern nach Serbien. Es wäre schön, wenn wieder so viele Päckchen zusammen kämen. Päckchen und Infomaterial bekommen Sie bei Familie Serbe, Hinterstraße 4a, Tel.: 038425 20270. Spätester Abgabetermin für die gepackten Kartons ist dann der 1. Advent, damit sie noch rechtzeitig zu Weihnachten ankommen. Am 7. und 8. November wollen wir als Adventgemeinde eine Kleiderspendenaktion für Osteuropa durchführen. Von 15 bis 18 Uhr nehmen wir in unserem Gemeindehaus Kleidung, Schuhe und Haushaltswäsche an (bitte sauber und in gutem Zustand). Zu diesem Zeitpunkt können Sie dort auch Kartons und Informationen für die Päckchenaktion erhalten.

## Der unerwartete Besuch in der Klasse 5a

Am 21. September 2007 zur 5. Stunde kam Dr. Gerd Zielenkewitz zu Besuch in die Klasse 5a. Er übernahm eine Patenschaft, die schon in der Grundschule entstanden war.

Um uns besser kennen zu lernen, hatten wir ihm unsere Steckbriefe geschickt.

Wir können uns auch über ihn auf seiner Internet-Seite informieren.

Bei Vorhaben unserer Klasse möchte er uns unterstützen. Wir beraten in der Klasse, stimmen ab und teilen ihm unsere Entscheidung mit. Dr. Gerd Zielenkewitz wird uns dann weiterhelfen.

Septembegeburtstagskinder erhielten eine kleine Aufmerksamkeit von ihm, und für unsere Klasse haben wir 100 Euro geschenkt bekommen.

Es war ein spannender und für uns sehr erfolgreicher Besuch.

Wir bedanken uns bei Dr. Gerd Zielenkewitz.

Anna-Sophie Mielost und Julian Renkewitz,  
Klasse 5a

## Möchten Sie Ihren Kunden, Geschäftsfreunden und Vereinsmitgliedern Weihnachts- und Neujahrsgrüße übermitteln?

Dann kommen Sie zu uns – wir schalten Ihre Anzeige und beraten Sie gerne!

Bitte melden Sie sich rechtzeitig, bis spätestens 19. November 2007, in der Gemeindeverwaltung Insel Poel, „Poeler Inselblatt“, Gemeinde-Zentrum 13, OT Kirchdorf

E-Mail:

hauptverwaltung@inselpoel.net,  
Tel.: 038425 428118.

## ANNONCEN

### Es ist wahr, auch ich bin 60 Jahr

Auf diesem Wege möchte ich mich bei meinem Ehemann und meinen Kindern mit Familie für die tollen Überraschungen recht herzlich bedanken.

**Danke:** an alle Familienmitglieder, Freunde und Bekannte,

**Danke:** der fleißigen Helferin Roswitha Rudel,

**Danke:** den Kindern und Erzieherinnen der Kita „Poeler Kückennest“, und der Geschäftsleitung des Förderkreises „JUL e.V.“,

**Danke:** den Frauen der Volleyballgruppe Kirchdorf,

**Danke:** dem Seniorenchor des „Poeler Lebens e.V.“ unter Leitung von Elvira Laduch und Ingeborg Müller,

**Danke:** den Kindern der Kindertanzgruppe und ihren Eltern,

**Danke:** an Roswitha Zénke für das gelungene Programm

Elvira Wilcken

## Trockenzeit

### Vorfreude ...

Am Sonnabend,  
24. November 2007,  
von 14.00 bis 18.00 Uhr

findet in meinem Geschäft,  
Schulstraße 7A  
meine zweite

ADVENTSAUSSTELLUNG statt.



Lassen Sie sich bei Kaffee, Glühwein und anderen Leckereien auf die gemütliche Adventszeit einstimmen.

ICH FREUE MICH AUF SIE!  
Eva-Regina Dombrowsky

## UNSER GARTENTIPP

### Monat November

Das große Aufräumen ist in vollem Gange



Kaum sinken die Temperaturen und der Laubfall beginnt, da werden die Kleingärtner noch einmal richtig aktiv und räumen auf. Das zum Teil feuchte Jahr hat viel Grünmasse wachsen lassen, nicht alles soll ins neue Gartenjahr mitgenommen werden. Also heißt es selektieren, d. h. abschneiden, ausgraben. Dabei lässt sich manches Staudenstück an einen Gartenfreund weiterreichen, der schon immer ein Auge darauf geworfen hatte. Bei einjährigen Pflanzen lässt sich vielleicht noch das eine oder andere Samenkorn für die Wiederaussaat im nächsten Jahr einsammeln. Das selbst erzeugte Saatgut hat oft die bessere Keimfähigkeit.

Während im Gemüsegarten die Ernte zum Abschluss gebracht wird und die leeren Beete umgegraben werden, sollten Überwinterer wie z. B. Rapünzchen einen Schutz erhalten. Man soll auch Möhren mit Laubschutz versehen, im Boden belassen und nach Bedarf ernten.

Alles was oberirdisch abgeschnitten werden kann und krautig ist, gehört auf den Komposthaufen. Mit dem Rasenmäher lässt es sich bequem zerkleinern und wird so schneller zersetzt. Der Kompost vom letzten Jahr wird umgesetzt und mit Kalk gemischt, damit er als bester Boden- und Pflanzennährstoff für die neue Vegetationsperiode zur Verfügung steht.

Kranke Blätter wie Schorf an Apfellaub, Birnengitterrost, Mehltau und Sternrußtau an Rosen dürfen auf den Komposthaufen bzw. in den Komposter, da das Pilzgeflecht mit dem Laub stirbt. Das setzt aber eine gute Kompostwirtschaft voraus.

Bei Befall von Stengeln, Rüben, Wurzeln oder Knollen, sollte man diese besser in die Müll- bzw. Biotonne geben.

Ein kleiner Reishäufchen mit Laubangebot ist ein wertvoller Winterunterschlupf für den Igel.

Umpflanzungen bzw. Neuanpflanzungen von Obstbäumen und Sträuchern sollten abgeschlossen werden. Baumscheiben sind mit einer Düngergabe versehen, ein gutes Startkapital für die nächste Obstgeneration. Ihre Kleingartenfachberatung



## RÄUMUNGSVERKAUF

30 % 50 % 70 %

Nach 14-jährigem Bestehen wird das

„Modehaus Liebich“ geschlossen.

Vom 1. November bis 31. Dezember 2007 findet deshalb ein Räumungsverkauf statt.

Die Toleranz für politische Entscheidungen und das Kaufverhalten der Menschen gehen manchmal seltsame Wege. Trotz Verständnis für die Sorgen der Bürger ist eine erfolgreiche Fortführung meines Geschäftes nicht möglich.

Ich möchte mich auf diesem Wege bei all meinen treuen Kunden bedanken.

23999 Kirchdorf, Mittelstraße 15, Tel.: 038425 20278

MODE  
HAUS  
LIEBICH

Karl-Heinz Liebich



## Notdienste und Notrufe für Poeler und Gäste

Arztpraxis Gebser, Poel	(038425) 20271
Arztpraxis Dörffel, Poel	(038425) 20263
Ärztliche Bereitschaft LK	(0385) 5000
Mo.-Do. ab 19.00 Uhr	
Fr. von 16.00 Uhr bis Mo. 7.00 Uhr	
Feuerwehr	112
Frauennotruf	(03841) 283627
Heizung/Sanitär Fa. Bruhn	(038425) 20201
Heizung/Sanitär	
Köpnick & Trost	(038425) 42466
Heizung/Sanitär	
Olaf Broska	(038425) 42519
Insel-Apotheke	(038425) 4040
Kinder-/Jugend-Notruf	(03841) 282079
Notaufnahme Klinikum	(03841) 330
Polizei	110
Polizei Insel Poel	(038425) 20374
Polizei Wismar	(03841) 2030
Post Kirchdorf	(038425) 20295
Es können hier keine Bankgeschäfte getätigt werden.	
Bereitschaftsdienst	
Wochenende, Nacht- und Notdienst	
Schlüsselnotdienst	(038425) 20389
Tierärztlicher Notdienst	(03841) 46100
Tierarzt Dr. Frenzel, Poel	(038425) 20298
Wasserschutzpolizei	(03841) 25530
Yachtservice, G. Müller	(0172) 6426293
Zahnarztpraxis Oil, Poel	(038425) 20250

## WINTERZEIT – SERVICEZEIT – JETZT INSPEKTIONSWOCHEN

vom 01.11.2007  
bis 28.02.2008

Komplettpreis:

**37 €**

inkl. Material



Motoröl-, Zündkerzen- und Luftfilterwechsel,  
Messer schärfen

Am Wallensteingraben 6a  
23972 Dorf Mecklenburg  
Tel.: 03841 790918  
Fax: 03841 790942  
www.landmaschinen-vertrieb.de  
lmv.mecklenburg@t-online.de

Landmaschinenvertrieb  
Dorf Mecklenburg GmbH  
Wir beraten Sie gern!



Ihr Immobilienmakler entlang der Ostseeküste

**Schwarzer Busch – Reet-Haus**

86 m² Wfl., 4 Zi., gehobene Ausstattung,  
Bj. 2004, 150 m zum Strand, auf 635 m² Grd.,  
KP: 250.000,- Euro + NK

Wir suchen dringend Häuser und ETW  
für vorgemerkte Kunden.

Info: Gabriele Bauer + Jutta Bloth  
Breite Straße 53 · 23966 Wismar  
Tel.: 03841 328750 · Handy: 0160 94662071  
www.bauer-immobilien-wismar.de

## Bauernregel

Baumblüt' im November gar –  
noch nie ein gutes Zeichen war.

Wenn der November regnet und frostet,  
dies leicht die Saat des Leben kostet.

**Lohn- und Einkommensteuer**  
Was können wir für Sie tun?

Wir helfen unseren Mitgliedern in Fragen der  
**Lohn- und Einkommenssteuer** –  
von der Steuererklärung für Arbeitnehmer über  
das Kindergeld bis zur Eigenheimzulage.

**Lohn- und Einkommensteuer  
Hilfe-Ring Deutschland e.V.**  
(Lohnsteuerhilfeverein)

23999 Kirchdorf/Poel Kieckelbergstraße 8 A  
Tel.: 03 84 25/2 06 70 Fax: 03 84 25/2 12 80  
Mobil-Tel.: 0171/3486624 E-Mail: brunhilde.hahn@LHRD.com

Ihr Vertrauen  
ist uns Verpflichtung!

Bestattungsunternehmen

**Dieter Hansen GmbH**

Tag und Nacht

Tel.: 03841/21 34 77

Lübsche Straße 127 – Wismar  
gegenüber Einkaufszentrum Burgwall

## POELER IMMOBILIEN

Der Makler auf der Insel  
Am Schwarzen Busch

Verkauf – Vermietung – Beratung – Gutachten

WIR SUCHEN LAUFEND FÜR  
VORGEMERKTE KUNDEN

- Ferienhäuser
- Ferienwohnungen
- Grundstücke

Poeler Immobilien

Schwarzer Busch, Sonnenweg 5 f  
23999 Insel Poel

Tel.: 038425 42099 Fax: 038425 42157

www.poelerimmobilien.de



Für die vielen Glückwünsche  
und Aufmerksamkeiten anlässlich unserer

## Goldenen Hochzeit

bedanken wir uns recht herzlich  
bei unseren Kindern,  
Verwandten, Bekannten und Nachbarn.

**Herbert und Hertha Bruß**

Gollwitz im Oktober 2007



- Großer Garagenstellplatz zu vermieten oder zu verkaufen.
- Büroraum ca. 20 m² mit separatem Eingang zu vermieten.

Anfragen unter:  
02268 906071 oder  
Fax: 02268 906072

Vermiete 180 m² großes  
Ladengeschäft in Kirchdorf  
Insel Poel  
inkl. Büro- und Lagerräume,  
Ladeneinrichtung bei Bedarf  
vorhanden.

Preis nach Vereinbarung

Tel.: 0172 312446

PAS



Poeler Appartement Service GmbH

Endlich Urlaub!

Bei uns ist Ihre Ferienimmobilie in  
guten Händen:

Wir bieten Ihnen:

- Vermietungsservice rund um Ihre Immobilie
- Online-Buchung für die Mietkunden
- Instandhaltung
- Hausmeisterservice inkl. Rasenmähen und Kleinreparaturen
- Fahrradverleih

Wir würden uns freuen,  
auch Ihre Ferienimmobilie betreuen zu können.  
Bitte kontaktieren Sie uns unter:  
www.pas-poel.de, Tel: 038425-42155

Anzeigen- und Redaktionsschluss für den Monat Dezember ist der 20. November 2007.

### Impressum:

DAS POELER INSELBLATT –  
Amtliches Bekanntmachungsblatt  
der Gemeinde Insel Poel

### Herausgeber

Gemeinde Ostseebad Insel Poel,  
Gemeinde-Zentrum 13  
23999 Kirchdorf

### Redaktion/Anzeigenverwaltung:

Gabriele Richter, Gemeinde-Zentrum 13,  
Tel.: 038425 428118, Fax: 038425 428122  
E-Mail: hauptverwaltung@inselpoel.net

### Herstellung:

Verlag „Koch & Raum“ Wismar OHG, Dankwartstraße 22,  
23966 Wismar; Tel.: 03841 213194, Fax: 03841 213195

Erscheinungsweise: monatlich

Bezug: im Abonnement oder im Verkauf im Gemeinde-Zentrum  
und Gewerbebetrieben der Gemeinde Insel Poel

Im amtlichen Bekanntmachungsteil des „Poeler Inselblattes“  
erscheinen öffentliche Bekanntmachungen von Satzungen und  
Verordnungen der Gemeinde Insel Poel.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die  
Meinung der Redaktion wieder.

Für unaufgefordert eingesandte Beiträge wird keine Haftung  
übernommen.